

16. September 2015  
1 von 1

**Förderunterricht an Grundschulen**

Antrag der FDP-Fraktion  
- 101.17.1796 -

**Antrag**

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Angesichts der zunehmenden Zahl von Flüchtlingskindern an Grundschulen wird der Magistrat aufgefordert, den Schulen mit einem hohen prozentualen Anteil (wie z. B. der Auefeldschule), zusätzliches Personal zur Verfügung zu stellen und ein höheres Stundenkontingent für Förderunterricht zu ermöglichen.

**Der Antrag wurde von Stadtverordneten Strube für die Antrag stellende Fraktion zurückgezogen.**

Dr. Michael von Rügen  
1. stellvertretender Vorsitzender

Jutta Butterweck  
Schriftführerin